

## Beschlussvorlage CDU Fraktion für die nächsten Sitzungen der entsprechenden Gremien

Empfehlung: Sozial- und Kulturausschuss

Hauptausschuss

Beschluss: Stadtvertretung

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, in enger Zusammenarbeit mit dem Verein El Mundo, an der Kampagne Fairtrade-Towns teilzunehmen und die Auszeichnung als Fairtrade-Town anzustreben.

Bei offiziellen Veranstaltungen der Stadt, sowie im Bürgermeisterbüro werden nach Möglichkeit Fairtrade Kaffee und ein weiteres Produkt aus fairem Handel ausgeschenkt.

Hierbei sind regionale Händler und Produkte nicht zu benachteiligen

Geschenke für Bürger zu besonderen Jubiläen stammen nach Möglichkeit aus fairem Handel.

### Begründung:

Die Kampagne „Fairtrade- Town“ ist eine weltweite Bewegung an der sich 17 Länder beteiligen. Seit dem Jahr 2008 können sich auch deutsche Städte und Gemeinden um den Titel bewerben. Die Stadt Wolgast setzt mit der Bewerbung um den Titel ein Zeichen, sich der Herausforderung zu stellen, bei der gerechteren Gestaltung der Globalisierung dabei zu sein. Für die Stadt ist der Titel ein Imagegewinn und setzt als Werft- und Hafenstadt mit dem Titel „Fairtrade- Town“ ein Zeichen, dass sie fair handelt und weltoffen ist. Das Projekt bietet darüber hinaus Möglichkeiten der Vernetzung für Vereine und Initiativen in Wolgast auch über die Stadtgrenzen hinaus. Zum Beispiel Fair-Play-Wettkämpfe von Wolgaster Kindern und Jugendlichen mit Kindern und Jugendlichen anderer Städte, eventuell aus Partnerstädten.

Karsten Kruse